



ASIEN: USBEKISTAN

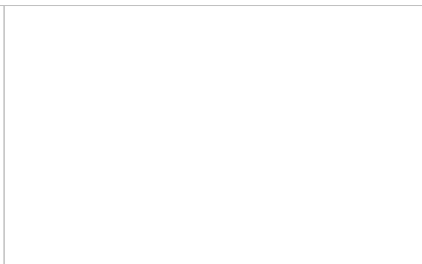
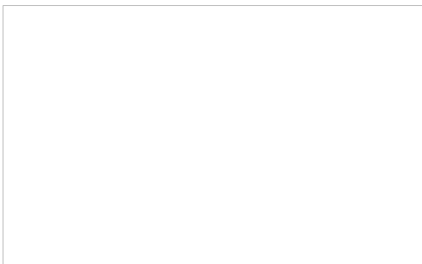
SEIDENSTRASSE AKTIV MIT KAMELTREKKING KYZYLKUM

- > 12-tägige umfassende Erlebnisreise auf der Seidenstraße in Usbekistan
- > Übernachtungen in Jurten und Zelten
- > 2-tägiges gemütliches Trekking mit Reitkamelen zu Halbnomaden und Schafzüchtern der Kyzylkum-Wüste
- > Lebendige Seidenstraßen-Kultur in Samarkand, Bukhara, Khiwa, Shahr-e Sabs
- > Ausführliche Erkundung historischer Mausoleen, Moscheen und Paläste

Usbekistan vereinigt in sich zwei uralte Kulturtraditionen: die der Nomaden und jene, die an die Bujuk Ipak Yo'li - die Große Seidenstraße - geknüpft ist. Von beiden Welten vermittelt diese spannende Erlebnisreise ein umfassendes Bild.

Das Herz der Privatreise bildet ein Kameltrek in die Kyzylkum-Wüste. Unterwegs treffen Sie auf Halbnomaden, deren Leben in Vielem noch dem ihrer Vorfahren ähnelt und die es zugleich verstehen, die Traditionen mit modernen Aufzuchtmethoden zu vereinen.

Mit Taschkent, Samarkand, Buchara und Chiwa sehe Sie die einstigen Perlen der Seidenstraße, allesamt bedeutende Zentren einer Jahrtausende alten Handelskultur, deren Wesen der Austausch war. Der umfasste neben Waren aller Art - die heißbegehrte Seide war nur ein Handelsgut unter vielen - auch Ideen. Nicht umsonst zog das weltoffene und tolerante Klima dieser pulsierenden Metropolen Gelehrte und Dichter an. Mit ihnen schmückten sich Herrscher wie Timur oder Ulugbek ebenso wie mit den prachtvoll dekorierten Mausoleen, Moscheen und Palästen am Registan-Platz in Samarkand und anderswo.



REISEDETAILS

1. Reisetag:

Transfer vom bzw. zum Flughafen in Tashkent.

Tashkent | Hotel ** | 1 Nacht (F)**

2. Reisetag: Tashkent

Am nächsten Vormittag unternehmen Sie einen Streifzug durch die Hauptstadt Usbekistans. Am späteren Nachmittag machen Sie sich auf den Weg nach Samarkand, das Sie gegen Abend erreichen.

Samarkand | Hotel * | 2 Nächte (F)**

3. Reisetag: Samarkand

Samarkand, ehemals eine der glanzvollsten Stationen entlang der Großen Seidenstraße, blühendes Kultur- und Handelszentrum im Schnittpunkt der Karawanenwege, ist heute eine moderne Großstadt, die nichts von ihrer Anziehungskraft verloren hat. Sie erkunden die modernen und antiken Monumente der Stadt. Am Abend genießen Sie landestypische Speisen in einem typisch usbekischen Ambiente.

4. Reisetag: Kameltrek und Wüstenerlebnisse in der Kyzylkum: Yangikazgan

Heute lassen Sie die Welt der Handelsstädte hinter sich und wenden sich jener Wüste zu, die den bei weitem größten Teil des heutigen Staatsgebietes von Uzbekistan ausmacht: Kyzylkum. Von Samarkand fahren Sie nach Yangikazgan und weiter in ein benachbartes Jurtenlager, wo Sie die Nacht in der behaglichen Rundung einer traditionellen Filzdeckenjurte (Gemeinschaftsjurte) verbringen.

Yangikazgan | Jurte - | 1 Nacht (F | A)

5. Reisetag: Kameltrek und Wüstenerlebnisse in der Kyzylkum

Am nächsten Morgen bricht Ihre kleine Karawane auf in die Weite der Kyzylkum. Vor Ihnen öffnet sich eine ausgedehnte, dürftig von Kameldornbüschen gekleidete Dünenlandschaft.

Otrar | Zelt - | 1 Nacht (F | M | A)

6. Reisetag: Kameltrek und Wüstenerlebnisse in der Kyzylkum

Die Vegetation, so dünn sie auch die meiste Zeit des Jahres sein mag, ermöglicht eine z. T. recht umfangreiche Viehhaltung. Nach einer ersten Übernachtung an Salzseen, auf die Sie mitten in der Wüste treffen, schlagen Sie Ihr Lager heute in der Nähe eines Nomadenlagers bzw. einer Schafszuchtstation auf und lernen so das hiesige Hirtenleben kennen.

Peremkulov | Zelt * | 1 Nacht (F | M | A)

7. Reisetag: Kameltrek und Wüstenerlebnisse in der Kyzylkum: Ende des Trekkings

Am heutigen Reisetag machen Sie sich - nun wieder per Auto - zum Adarkul-See auf, wo Sie die Gelegenheit zu einem erfrischenden Bad nutzen können, und fahren anschließend weiter nach Bukhara. Mit Ihrer Ankunft in Bukhara am Nachmittag kehren Sie zurück in die glanzvolle Zeit der Seidenstraße. Der Ort lebt heute vor allem von der Baumwollverarbeitung.

Bukhara | Hotel * | 2 Nächte (F)**

8. Reisetag: Bukhara

Die große Vergangenheit des Ortes kommt in einer Vielzahl architektonischer Zeugnisse zum Ausdruck. Wie einen Schatz hütet sie Buchara innerhalb seiner alten Stadtmauern. Einen Tag lang nehmen Sie sich Zeit, um die Zitadelle, die reichgeschmückten Moscheen und traditionsreichen Madaris anzuschauen. Eine dieser ehemaligen Koranschulen bildet am Ende den festlichen Rahmen Ihres Abendessens.

9. Reisetag: Nach Khiva

Tags darauf fahren Sie durch die Wüste weit nach Westen. Dort liegt Khiva inmitten der riesigen Oase Khorasm, heute ein dicht besiedeltes Gebiet mit intensiv betriebener Landwirtschaft, dessen Bewässerung nahezu die gesamte Wasserkapazität des großen Amu-Darja-Stromes in Anspruch nimmt. Wie ein unüberschaubarer Garten trennt die Oase die Rote Wüste Kyzylkum im Norden von der Schwarzen Wüste Karakum im Süden.

Khiva | Hotel ** | 2 Nächte (F)**

10. Reisetag: Khiva

Khiva selbst erweckt - mehr noch als Bukhara - den Eindruck einer Stadt, durch die gestern noch die schwer beladenen Karawanen der Seidenstraße zogen, auch wenn die vorbildlich restaurierte Altstadt mittlerweile eher einem Freilichtmuseum gleicht. Intensiv erkunden Sie am heutigen Tag die verwinkelten Gassen mit ihren einfachen Wohnhäusern aus ungebrannten Ziegeln und den vielen reichgeschmückten Moscheen, Madaris, Mausoleen und Palästen. Ihr Abendessen nehmen Sie anschließend in der Sommerresidenz des einst hier herrschenden Khans ein.

11. Reisetag: Zurück nach Tashkent

Der folgende Vormittag bietet noch einmal Gelegenheit zu einem individuellen Abschiedsrundgang durch Khiva. Am frühen Nachmittag oder am Abend fliegen Sie nach Tashkent. Den Abend lassen wir bei einer traditionellen Mahlzeit in einer usbekischen Familie ausklingen. Falls Sie am Abend nach Tashkent fliegen, nehmen Sie Ihr Mittagessen in einem kleinen landestypischen Familienlokal ein.

Tashkent | Hotel ** | 1 Nacht (F)**

12. Reisetag:

Transfer vom bzw. zum Flughafen in Tashkent.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
01.01.2018	31.12.2018	X	2.990 €
01.01.2019	31.12.2019	X	2.990 €
01.01.2020	31.12.2020	X	3.190 €
01.01.2022	31.12.2022	X	2.395 €
01.01.2023*	31.12.2023	X	2.395 €

* = Die Preise für 2023 sind derzeit noch unter Vorbehalt

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > 9 Hotel- und Gasthausübernachtungen
- > 2 Zeltübernachtungen
- > Tashkent: Flughafentransfer (Tag 1)
- > Tashkent: Flughafentransfer (Tag 12)
- > Inlandsflug Urgentsh-Tashkent
- > Rundreise im PKW
- > Miete für Reitkamel (1 Kamel pro 2 Reisegäste) während des Treks (Tage 5-6), einheimische Begleitmannschaft samt Koch
- > Begleitfahrzeug oder Lasttier während des Trekkings
- > Camping-Ausrüstung mit 2-Personen-Zelt und Expeditionsküche
- > Halbpension
- > alle Besichtigungen, Exkursionen und Eintritte gemäß Programm
- > lokale Deutsch sprechende Reisebegleitung
- > usbekische, Deutsch sprechende Städteguides (wo erforderlich)

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Rail&Fly, 2. Klasse (95 €)
Zug zum Flug (Hin- und Rückfahrt in der 2.Klasse, inkl. ICE, ohne Zugbindung)
- > Rail&Fly, 1. Klasse (180 €)
Zug zum Flug (Hin- und Rückfahrt in der 2.Klasse, inkl. ICE, ohne Zugbindung)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Persönliche Ausgaben, Trinkgelder
- > Foto- und Filmerlaubnis
- > Getränke in Hotels und Restaurants
- > Visagebühren (genaue Infos im Merkblatt)

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: 12

ATMOSFAIR



NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Helfen Sie das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Usbekistan entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **3044 kg**. Durch einen freiwilligen Beitrag von **72 €** unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 20 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Kombination und Gültigkeit von Rabatten

- > Rabatte können generell nicht miteinander kombiniert werden. Die ausgeschriebenen Rabatte und Ermäßigungen gelten im Übrigen ausschließlich für die Buchung einer Gruppen-, nicht aber einer Privat- oder Individualreise.
- > Ramadan und Ihd
- > Diese Reise kann an manchen Terminen während des islamischen Fastenmonats Ramadan bzw. während des Ihd-Festes stattfinden (in 2022 etwa: 02. April -02. Mai, Ihd-Feste 02. - 04. Mai und 09. - 11. Juli), in 2023 etwa: 22. März - 20. April, Ihd-Feste 21. - 23. April und 28. - 30. Juni).

Während des Ramadan sowie während der Ihd-Feste ist das öffentliche Leben in einigen unserer Reiseländer tagsüber eingeschränkt. Reisen im islamischen Fastenmonat sind andererseits eine interessante Erfahrung, die viele unserer bisherigen Gäste nicht missen möchten.

- > Preisangaben bei Privatreisen
- > Preise für unsere Privat- und Individualreisen gelten generell vorbehaltlich Verfügbarkeit von Flügen, Driverguides und Hotels in den kalkulierten Buchungsklassen bzw. Zimmerkategorien.
- > Reisehinweise des Auswärtiges Amtes
- > Bitte beachten Sie generell die Reise- und Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes zu dieser Reiseregion.
- > Mehrbettzimmer
- > In Gasthäusern stehen uns generell nur Mehrbettzimmer zur Verfügung; die sanitären Anlagen sind in der Regel Gemeinschaftsanlagen. In Gasthäusern können wir weder Doppel- noch Einzelzimmer garantieren.

Weitere Hinweise zur Unterbringung in Hotels, Gasthäusern und Zelten finden Sie im Infobereich unter <http://nomad-reisen.de/info/hinweise-zu-ihrer-gruppenreise/>

- > Programmänderungen
- > Flug-, Hotel- und Programmänderungen behalten wir uns bei vergleichbarem Leistungsumfang vor.
- > Rücktritt von der Reise | Stornogebühren
- > Der Reisende kann jederzeit vor Reisebeginn vom Pauschalreisevertrag zurücktreten. Tritt der Reisende vor Reisebeginn zurück oder tritt er die Reise nicht an, so verliert nomad den Anspruch auf den Reisepreis. Stattdessen kann nomad eine angemessene Entschädigung vom Reisenden verlangen. Dies gilt nicht, sofern der Rücktritt von nomad zu vertreten ist oder wenn am Bestimmungsort oder in dessen unmittelbarer Nähe unvermeidbare, außergewöhnliche Umstände auftreten. In diesem Fall haben Sie ein Anrecht auf die Erstattung des vollständigen Reisepreises innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Stornobestätigung.

Weitere Informationen finden Sie in unseren ARB und auf unserer FAQ zu Corona Seite.

Wenn Sie eine Reise in ein Zielgebiet buchen, für das nach dem Zeitpunkt der Buchung vom Auswärtigen Amt aufgrund von Corona eine Reisewarnung ausgesprochen wird haben Sie das Recht auf eine kostenfreie Umbuchung Ihrer Reise auf einen beliebigen Termin innerhalb von zwei Jahren nach dem geplanten Reiseantritt.

- > Reisen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität

- > Diese Reise ist leider generell nicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Rufen Sie uns aber jederzeit gerne an oder schreiben uns eine Email, wenn wir Sie entsprechend beraten dürfen.
- > Zahlungsmodalitäten
- > Die Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises beträgt 20 %. Die Fälligkeit der Restzahlung ist 30 Tage vor Reisebeginn mit Ausnahme solcher Gruppenreisen, wo wir uns bis 21 Tage vor Reisebeginn eine Absage vorbehalten. Bei diesen Gruppenreisen ist die Restzahlung 20 Tage vor Reisebeginn fällig. Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 21 Tage vor Reisebeginn) ist der vollständige Reisepreis sofort fällig.
- > Visa und Einreise
- > Ausführliche Informationen zu den Einreisebestimmungen und Visa für deutsche StaatsbürgerInnen (die keine weitere und/oder keine andere vorhergehende Staatsbürgerschaft besitzen und/oder deren Eltern aus dem gewünschten Reiseland stammen) finden Sie auf dieser Seite im Bereich "Einreise" und in unseren Reisemerkbältern. Für StaatsbürgerInnen anderer Länder, DoppelstaatlerInnen und Menschen, die früher eine andere Staatsbürgerschaft hatten oder deren Eltern aus dem gewünschten Reiseland stammen, bitten wir bei Buchungsanfrage um entsprechende Angaben, damit wir Ihnen die korrekten Informationen geben können.

Zusätzliche Einreisebestimmungen, die seit Mitte März 2020 aufgrund des Ausbruchs der Corona-Pandemie beschlossen wurden, finden Sie in unserem Corona-Merkblatt.

Einreise & Gesundheit

- > Einreise
- > Für die Einreise benötigen deutsche, österreichische und Schweizer StaatsbürgerInnen einen bei Reiseende noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass mit einem Visum. Wir sind bei der Visumbeantragung behilflich. Weitere Informationen finden Sie in unserem Ländermerkblatt Iran.
- > Gesundheit
- > Seit dem 5. Mai 2008 muss für die Dauer des Aufenthaltes in der Islamischen Republik Iran in Deutschland oder Iran eine Krankenversicherung abgeschlossen werden. Die großen täglichen Temperaturunterschiede und die Anforderungen unserer Programme fordern eine gute körperliche Verfassung. Impfungen sind bei Direkt-Anreise aus Europa nicht erforderlich. Eine Gefahr von Malaria besteht nur in den Sommermonaten an der Küste des Persisch-Arabischen Golfes, also nicht auf unseren Reisen. Man sollte gegebenenfalls an eine Auffrischung der Polio- und Tetanusimpfung sowie an eine Hepatitis- und Diphtherie-Impfung denken. Bei Einreise auf dem Landweg von Turkmenistan (Übergang Incheborun) wird teilweise eine Polioimpfung vorgenommen. Das iranische Gesundheitssystem ist auf einem relativ guten Stand. Auch das Leitungswasser ist in der Regel unbedenklich.

Wir weisen aber ausdrücklich darauf hin, dass wir in Bezug auf Impfbestimmungen und Reiseapotheke nur Hinweise geben dürfen, wenden Sie sich also bitte an Ihren Hausarzt, einen Facharzt für Reisemedizin oder ein tropenmedizinisches Institut (Robert-Koch-Institut (www.rki.de)).

Reiseleiter/innen

- > Maruf Eshpulatov

Generelle Hinweise

- > Einreise
- > Für die Einreise benötigen deutsche, österreichische und Schweizer StaatsbürgerInnen einen bei Reiseende noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass mit einem Visum. Wir sind bei der Visumbeantragung behilflich. Weitere Informationen finden Sie in unserem Ländermerkblatt Iran.
- > Reisecharakter
- > Die großen Entfernungen in Iran machen an einigen Tagen lange Fahrstrecken unumgänglich. Doch werden wir im Laufe der Reise immer wieder kurze Spaziergänge oder Wanderungen unternehmen, insbesondere in der Wüstenregion im Osten. Abgesehen davon bedarf es keiner besonderen Kondition.
Gesamtstrecke etwa 6000 km
- > Klima
- > Das Klima variiert im Iran sehr stark von Region zu Region: Im zentralen Iran herrscht ein trockenes Kontinentalklima mit kühlen Wintern und heißen Sommern (bis 40°C). Durch die geringe Luftfeuchtigkeit ist die Hitze aber gut zu ertragen. Die besten Reisezeiten liegen im Frühjahr und im Herbst bei Temperaturen zwischen 20°C und 30°C. In den Bergen kann es zu dieser Zeit allerdings noch kalt sein. Hier können die Winter bitterkalt sein (bis -15°C), wogegen die Sommermonate sehr angenehm sind.

In den beiden zentralen Wüsten sind die Sommer ausgesprochen heiß mit Temperaturen bis um die 50°C. In den Wintermonaten sinken sie nachts teilweise unter den Gefrierpunkt ab; die Tagwerte bewegen sich um maximal 20°C.

Geografisch bedingt weisen die Küstenregionen Besonderheiten auf: am Persisch-Arabischen Golf ist es selbst im Winter mild, im Sommer dagegen fast unerträglich feucht-heiß. Am Kaspischen Meer herrscht ein gemäßigtes Klima, allerdings regnet es im Herbst stark. Zum Klima im Iran finden Sie ausführliche Klimadiagramme am Ende dieses Merkblatts.

- > Gesundheit
- > Seit dem 5. Mai 2008 muss für die Dauer des Aufenthaltes in der Islamischen Republik Iran in Deutschland oder Iran eine Krankenversicherung abgeschlossen werden.
Die großen täglichen Temperaturunterschiede und die Anforderungen unserer Programme fordern eine gute körperliche Verfassung.
Impfungen sind bei Direkt-Anreise aus Europa nicht erforderlich.
Eine Gefahr von Malaria besteht nur in den Sommermonaten an der Küste des Persisch-

Arabischen Golfes, also nicht auf unseren Reisen. Man sollte gegebenenfalls an eine Auffrischung der Polio- und Tetanusimpfung sowie an eine Hepatitis- und Diphtherie-Impfung denken.

Bei Einreise auf dem Landweg von Turkmenistan (Übergang Incheborun) wird teilweise eine Polioimpfung vorgenommen.

Das iranische Gesundheitssystem ist auf einem relativ guten Stand. Auch das Leitungswasser ist in der Regel unbedenklich.

Wir weisen aber ausdrücklich darauf hin, dass wir in Bezug auf Impfbestimmungen und Reiseapotheke nur Hinweise geben dürfen, wenden Sie sich also bitte an Ihren Hausarzt, einen Facharzt für Reisemedizin oder ein tropenmedizinisches Institut (Robert-Koch-Institut (www.rki.de)).

> Sicherheit

> Iran gilt als allgemein sicheres Land und die Kriminalitätsrate ist sehr gering.

Wir möchten dennoch auf die Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes in Berlin (<http://www.auswaertiges-amt.de/>) hinweisen.

Die Ratschläge des Auswärtigen Amtes befolgen und berücksichtigen wir selbstverständlich bei Ihrer Reiseplanung.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.